KOPIE

LEGENDE

Planungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 9 (1) und (7) BauGB

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs § 9 (7) BauGB

Art der baulichen Nutzung § 9 (1) 1 BauGB

Siehe Festsetzungen im Bebauungsplan und textliche Festsetzungen
(gelten der Festsetzungen im Plan)

Maß der baulichen Nutzung und Bauweise
(Die Zahlenwerte sind Beispiele, es) § 9 (1) 1 und 2 BauGB

Höhe baulicher Anlagen max. 106,00 m über NN
o = offene Bauweise

Höhe baul. Anlagen § 22 (2) BauNVO
siehe auch textl. Festsetzungen

Bauweise § 22 (2) BauNVO

Die überbaubaren und die nicht überbaubaren Grundstücksflächen § 9 (1) 2 BauGB

überbaubare Grundstücksfläche § 23 (1) BauNVO

Baugrenze § 23 (3) BauNVO

Verkehrsflächen § 9 (1) 11 BauGB

Straßenverkehrsflächen § 9 (1) 11 BauGB

Straßenbegrenzungslinie § 9 (1) 11 BauGB

Bereich ohne Ein- und Ausfahrt § 9 (1) 11 BauGB

Grünflächen § 9 (1) 15 BauGB

Öffentliche Grünflächen § 9 (1) 15 BauGB

G Parkanlage mit landschafts- und naturorientierten Freizeitaktivitäten

Bestandsangaben

Katastergrenzen

117 Flurstücksnummern

vorhandene Gebäude

99,40 m Vorhandene Höhe über NN

Textliche Festsetzungen
Gem. § 86 Abs. 1 BauO NW i. V. m. § 9 Abs. 4 BauGB

HÖHE BAULICHER ANLAGEN:
Die maximale Höhe baulicher Anlagen darf 106,00 m über NN nicht überschreiten. Untergeordnete Bauteile, wie Entlüftungen, Kamine, Masten, etc. können ausnahmsweise zugelassen werden.

Gem. § 9 (1) 1 BauGB
Art der baulichen Nutzung

Die Art der baulichen Nutzung wird durch Einschrieb innerhalb der Baugrenzen im Bebauungsplan festgesetzt, hier: Infrastruktureinrichtungen für den Eingangsbereich Süd - LGS Oelde 2001.

Hinweise

Auf die Entwässerungssatzung der Stadt Oelde und die Vorgartensatzung der Stadt Oelde wird hingewiesen.

Im Falle von möglichen kulturhistorischen Bodenfunden sind die Vorschriften des Denkmalschutzgesetzes NW zu beachten.

Die Errichtung von Anlagen der Außenwerbung ist mit dem Westfälischen Straßenbauamt Münster abzustimmen.

Ermächtigungsgrundlagen

§§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NW. S. 666/SGV.NW. 2023).

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141).

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 127).

§ 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen -Landesbauordnung- (BauO NW) vom 07.07.1995 (GV.NW. S. 218) in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BauGB.

Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58).

Dieser Bebauungsplan Nr. 82 "Östlich In der Geist" ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB durch Beschluß des Rates der Stadt Oelde vom 22.11.1999 aufgestellt worden.

Oelde, den 23.11.1999

gez. Predeick — Bürgermeister
gez. Heitmeier — Schriftführer

Für den Entwurf:
Stadt Oelde
Planungsamt

Oelde, den 10.12.1999

gez. Hochstetter
Techn. Beigeordneter

Die Beteiligung der Bürger gem. § 3 Abs. 1 BauGB hat am 16.12.1999 als Bürgerversammlung stattgefunden.

Oelde, den 17.12.1999

gez. Hochstetter
Techn. Beigeordneter

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Oelde hat am 21.02.2000 gem. § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 82 "Östlich In der Geist" einschließlich der Begründung beschlossen.

Oelde, den 22.02.2000

gez. Predeick — Bürgermeister
gez. Brüggert — Schriftführerin

Der Bebauungsplan Nr. 82 "Östlich In der Geist" einschl. der Begründung hat gem. § 3 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats vom 21.06.2000 bis 21.07.2000 einschließlich zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausgelegen.

Oelde, den 24.07.2000

gez. Predeick
Bürgermeister

Der Rat der Stadt Oelde hat nach Prüfung der Anregungen gem. § 10 BauGB diesen Bebauungsplan Nr. 82 "Östlich In der Geist" am 18.09.2000 als Satzung beschlossen.

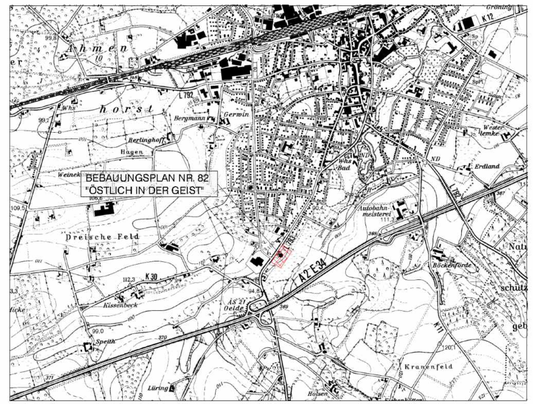
Oelde, den 19.09.2000

gez. Predeick — Bürgermeister
gez. Brüggert — Schriftführerin

Dieser Bebauungsplan Nr. 82 "Östlich In der Geist" liegt mit der Begründung gem. § 10 BauGB ab dem 17.10.2000 öffentlich aus. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung vom 17.10.2000 tritt dieser Bebauungsplan gem. § 10 BauGB in Kraft.

Oelde, den 23.10.2000

gez. Predeick
Bürgermeister



ÜBERSICHTSPLAN
Auszug aus der Topographischen Karte M 1:25000. Vervielfältigt mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Nordrhein-Westfalen vom 8.6.1993 (224/93).

Stadt Oelde
Der Bürgermeister
Planungsamt

BEBAUUNGSPLAN Nr. 82
"ÖSTLICH IN DER GEIST"

Gemarkung:	Oelde
Flur:	11
Stand der Planunterlagen:	Offenlegung
Maßstab:	1 : 1000

Dateiname: bp82-version014.dwg - Stand 06/00 - Gez. ra